

Malnutrition in Pflegeinstitutionen. Welche Verantwortung trägt dabei die Pflege?

Das Thema «gesunde Ernährung» ist in der Gesellschaft in aller Munde. Welche Nahrung benötigt der pflegebedürftige, alte Mensch? Welche Umstände können zur Mangel- oder Fehlernährung führen? Pflegenden können Malnutrition erkennen und dieser präventiv entgegenwirken. Sie sind befähigt und auch beauftragt, zusammen mit dem interprofessionellen Team der Mangelernährung entgegenzuwirken und Massnahmen einzufordern. In dieser Fortbildung erhalten Sie umfassende Informationen im Umgang mit ungenügend ausgewogener Ernährung in Gesundheitsinstitutionen und zur Optimierung des Nahrungsangebotes.

Inhalt

- Definition «gesunde Ernährung»
- Formen der Mangelernährung (qualitativ versus quantitativ)
- Ursachen einer Mangelernährung und beeinflussende Faktoren im Alter
- Eiweissparcour – Erkennen guter Eiweisslieferanten
- Assessmentinstrumente zur Erfassung einer Mangelernährung
- pflegerische Aufgaben im interprofessionellen Team in Bezug auf eine Mangelernährung / Mangelernährung im Alter
- Massnahmen zur Verbesserung des Ernährungszustands
- Beratung von Betroffenen und deren Angehörigen in Bezug auf Ernährung und Prävention

Lernziele

Die Teilnehmenden

- kennen die Ursachen und Symptome der Mangelernährung
- können Gefahren einer Mangelernährung erkennen, priorisieren und leiten geeignete präventive Massnahmen ein
- kennen kritische Nährstoffe und die entsprechenden Lieferanten
- sind in der Lage mit Hilfe eines pflegerischen Assessments den Ernährungszustand des betroffenen Menschen einzuschätzen und daraus Massnahmen abzuleiten
- kennen Strategien, wie Menschen in Bezug auf Veränderung und Ergänzung der Nahrung beraten werden können

Zielgruppe Dipl. Pflegefachpersonen und Gesundheitsfachpersonen

Kursleitung Petra Di Pierri, *dipl. Ernährungsberaterin HF*
Sylvia Huber, *BSc in Ernährung und Diätetik*

Kursdaten **Kurs A:** 20.06.18, von 09.10 – 16.50 Uhr (7 Lektionen)

E-log 5.75 log-Punkte

Kursort SBK Kursraum, Kolumbanstrasse 2, 9008 St.Gallen

Kurskosten SBK-Mitglieder: Fr. 200.–
Nichtmitglieder: Fr. 270.–
Umfassende Kursunterlagen: Fr. 20.–